



informiert

7\/R | 549373624

Ausgabe 3/2023

- Kulturstammtisch
 Montag, 11. September 2023
 Vernissage Prof. Dieckmann im KLAUS Klublokal
- Tagesfahrt Regensburg
 Samstag, 16. September 2023
- Kulturstammtisch
 Dienstag, 19. Sept. 2023

 Reisevorbereitung
 Südtirol
 im KLAUS Klublokal
- Reise Leipzig/Frankfurt
 20. 24. September 2023
 Leider abgesagt!!!
- Reise nach Südtirol (Welschtirol)
 10. - 13. Oktober 2023
- Tagesfahrt Schloss Feldegg Samstag, 21. Oktober 2023 Pflanzen eines Baumes, Lignorama (Holzmuseum) Anmeldung bis 7. Okt. 2023
- Kulturstammtisch
 Dienstag, 14. Nov. 2023
 Cinematograph
 Stummfilm "Faust"
 Obere Donaulände 51, Linz
 Anmeldung bis 7. Nov. 2023
- Vorweihnachtliches Treffen Dienstag, 12. Dezember 2023 im KLAUS - Klublokal
- Parlamentsbesuch 2
 Mittwoch, 13. Dezember 2023
 Anmeldung bis 24. Nov. 2023



Jahresfeste - Volksfeste. Abwechselnd wird uns Feiern im Einfachen wie im künstlerisch Anspruchsvollen bis zum mehrheitlich Unverständlichen angeboten. Ja, eine Freizeitgesellschaft hat einfach immer was zu feiern: Feiern auch in der Bedeutung von "untätig sein". Schon unser aus der Not heraus einfach-schlichtes Volksleben schuf sich Anlässe zum Feiern: Sonnenwenden, Frühlingsbeginn, Sonntage, eingebrachte Ernte, Lebensfeiern wie Geburts- und Hochzeitstage, Namenstage, Kirtage u.v.m. Davon lösten sich künstlerische, weiterentwickelte Eigenformate wie Vortrag, Lied, Spiel und Tanz, Wettkämpfe; d.h. Schauspiel, Oper, Ballett, Meisterschaften, Messen, Olympische Spiele u.a.m. Jedes für sich kann ein Fest sein, zum Fest werden.



DI Günther Kleinhanns Präsident KLAUS

Des bairischen Volksstammes Lebensfreude schuf sich im Laufe der Jahrhunderte aus den verschiedensten Wurzeln Volksfeste. Umzüge, Flurprozessionen, öffentliche Schauspiele für "Jedermann", Nachstellungen – Vergegenwärtigungen – geschichtlicher Ereignisse.

Im KLAUSland: Aperschnalzen, Faschingszug, Gleichenfeier, Platzkonzert, Dult, Prangerschützen, Narzissenfest, Liebstattsonntag, Sonnwendfeuer, Seeprozession, Pfeifertag, Säumerzug, Lederhosentreffen, Oktoberfest, Rudenkirta, Kathreintanz...

Vieles davon tausend Jahre alt, aber auch weiterentwickelt, etwa im 19. Jahrhundert. Eines: die volkstümlich-fröhliche "Landshuter Fürstenhochzeit", an die wir vielleicht kürzlich auch durch Krönung und Umzug eines neuen englischen Königs erinnert wurden.

Rund 113 Mio € soll das sehenswerte, von Königshaus und Kirche verordnete, und von Militär befohlene Schauspiel gekostet haben. Und wir?

Nicht befohlen, nicht verordnet, sondern von begeisterten Freiwilligen getragen, ist die alle vier Jahre aufs Neue dargestellte Fürstenhochzeit von 1475 das größte Mittelalter-Fest Europas.

Wir wollen Feiern! Und wir haben auch zu feiern! Und wir feiern lebensfroh und volksnah und nicht mit aus aller Welt herbeibefohlenem Militär! Das Britische Weltreich brauchte tausende Soldaten und einen komplizierten, vielgeübten Aufmarschplan. Die Landshuter Hochzeit löst mit kleiner Regie in tausenden Menschen fröhliche Feierlaune aus! Solche Fest- und Feierlaune wollen und brauchen wir! Das ist unser Wesen, das ist unsere Kultur!

Und KLAUS ist dabei!

(Guntram Kleinhanns)

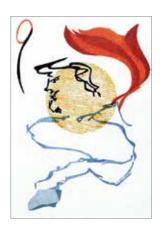
www.klubaustriasuperior.at

Kulturstammtisch: Vernissage Prof. Felix Dieckmann am Montag, 11. September 2023, 15 Uhr

im KLAUS - Klublokal, Graben 11

KLAUS lädt alle Kunstfreunde herzlich ein, am Montag, 11. September 2023 dabei zu sein, wenn der Künstler Prof. Felix Dieckmann die Ausstellung einiger seiner Werke eröffnet.

Wir freuen uns auf seine Ausführungen, werden das Flair seiner Arbeiten auf uns wirken lassen und mit dem Farbholzschnittkünstler auf sein Schaffen anstoßen. (Karin Cirtek)



Tagesfahrt nach Regensburg am Samstag, 16. September 2023 Museum der Bayerischen Geschichte: "Barock! Bayern und Böhmen"

Genaues in der vorigen Ausgabe 2/2023

Kulturstammtisch: Reisevorbereitung Südtirol (Welschtirol) am Dienstag, 19. September 2023, 15 Uhr

im KLAUS - Klublokal, Graben 11

Zur Ankündigung des Kulturstammtisches zur Vorbereitung auf die Reise nach Südtirol, der schon im vorigen Heft angekündigt war, gibt es hier noch ein "Fotozuckerl" vom Bersntoler Kulturinstitut, das im Verlauf der Reise besucht wird.

Ziel des Bersntoler Kulturinstituts ist der Schutz und die Aufwertung des ethnographischen und kulturellen Erbes, insbesondere mit Blick auf die Sprache.

Es wird auch für "Nicht-Reiseteilnehmer" ein interessanter Nachmittag, wir freuen uns auf viele Freunde, die schon vorab gedanklich mitreisen können. (Karin Cirtek)



Bild: www.bersntol.it/de

20. – 24. September 2023 Reise Leipzig/Frankfurt 1848-2023: Gerade erst 175 Jahre!

KLAUS hat eine schöne Reise zu den Schauplätzen der wesentlich 1848 erstrittenen Demokratie vorbereitet. Als Erinnerung für Ältere, als Anschauungsmaterial für Jüngere, als Gemeinschaftserlebnis für alle: Die goldenen Türme von Prag, Plätze, Objekte und Ausstellung im schönen Leipzig, das Zwangsasyl für den Parlamentarier F. L. Jahn in Freyburg, Nationalversammlungs- und Parlamentsort: Frankfurter Paulskirche ... so schön, so interessant, so aktuell ...

Eine sinnvolle Ergänzung zu der KLAUS-Führung: Schauplätze des Kampfes um Demokratie in Österreich – in Wien, rund um Landhaus, Herrengasse, Winterreitschule, Volksgarten und Parlament.

Leider nicht zustande gekommen!

Haben uns die in den Tageszeitungen mitgeteilten politischen Streitereien das Interesse an der Konstruktion der Demokratie bereits so stark verdorben? (Guntram Kleinhanns)

Mit KLAUS im Herbst nach Südtirol (Welschtirol)

10. - 13. Oktober 2023

Genaues in der vorigen Ausgabe 2/2023

Aulturarbeit war sein Leben, ein Schloss sein Lebenswerk!

In aufrichtiger Trauer vermissen wir Diplom Ingenieur **Georg Hanreich**, Gründungsmitglied des Klub Austria Superior, der diese Welt am 7. Juli 2023 im 84. Lebensjahr für immer verlassen hat.

Mit vielen klugen Ideen und mit seiner ausgeglichenen Beständigkeit war er stets ein verlässlicher Mitdenker und Mitgestalter unserer kulturellen Bemühungen.

Georg, ein liebenswürdiger, werteverwurzelter Mensch, wird uns sehr fehlen.

Wir danken für die Bereicherung, die sein Wirken immer für uns war.



Einladung zum Tagesausflug am Samstag, 21. Oktober 2023 in das Schloss Feldegg in Pram und anschließend in das Holz- und Werkzeugmuseum "Lignorama" in Riedau



Bild: Internet / © Verbund OÖ Museen



Bild: www.lignorama.com

Im Garten des Schlosses Feldegg wird auf besonderen Wunsch des Schlossherrn und seiner Gattin Lotte ein Ginkgobaum gesetzt, den KLAUS als Dank für die langjährige, konstante Mitarbeit von **Georg Hanreich**, am 21. Oktober 2023 übergibt.

Sohn Bernhard erzählt Auszüge aus der Schlossgeschichte im Rahmen eines kleinen Rundganges durch einige Räumlichkeiten.

In der urigen Schlossküche werden zur Stärkung aller Teilnehmer "Kesselheiße" (Weißwürste) mit Gebäck und Getränk (z.B. Bier) vorbereitet und ausgegeben.

Wir sind um 14 Uhr zu einer Führung im "Ligmorama", dem Holz- und Werkzeugmuseum, in Riedau angemeldet. Dort wird die Vielfalt des Rohstoffes Holz auf interessante und auch vergnügliche Art (bei der "Hoiz-Moasta" Prüfung) aufgezeigt.

Während die einen für den "Hoiz-Moasta" arbeiten (auf Augenmaß sägen, um die Wette nageln, händisch bohren, möglichst viele Kegeln am Stoßpult umhauen), können die Zuschauer sie anfeuern oder die Sonderausstellung "Tischlermeister-Galerie - beste Möbelstücke Österreichs" und auch eine Modelleisenbahnausstellung - kostenfrei besichtigen. Um € 4.- gibt es Kaffee und Kuchen.

Der "Hoiz-Moasta" kostet € 10.-, dafür gibt es ein Prüfungszeugnis und das eigene "Werkstück".

Die Führung im Lignorama (€ 6,50 pro Person) sponsert KLAUS als Kulturförderung!

Für Bus sowie für "Kesselheiße" mit Gebäck und Getränk werden € 46.- eingesammelt, wer die "Hoiz-Moasta-Prüfung" ablegen will, möge das bitte wegen der Vorbereitung schon im Bus bekanntgeben. (Karin Cirtek)

Die Teilnehmerzahl ist mit 38 begrenzt.

Abfahrt: 9:00 Uhr Linz, Hbf, Reisebushaltestelle (ehem. ABC Stüberl)

Zustieg: 9:30 Uhr Wels, Friedhofsparkplatz

Rückkehr nach Linz: ca. 18 Uhr

Anmeldung ab sofort bis Samstag, 7. Oktober

bei Karin Cirtek, 0664/3624964 (WhatsApp bevorzugt!) oder karin.cirtek@aon.at

Einladung in das Cinematograph Kino-Café am Dienstag, 14. November 2023 um 15 Uhr

An diesem Dienstag können wir eine Sondervorstellung für KLAUS (für 35 - 40 Personen) anbieten.

Gezeigt wird die erste bedeutende deutsche Verfilmung des Faust-Stoffes aus dem Jahre 1926 unter dem Titel "Faust – eine deutsche Volkssage".

Das Drehbuch stützt sich dabei sowohl auf Goethe als auch auf Christopher Marlowe und das Volksbuch Historia von Dr. Faustus. Der Erfolg dieses UFA-Stummfilms ist neben der grandiosen Regie von F. W. Murnau, der schon durch den bereits 1922 entstandenen, monumentalen Streifen "Nosferatu" weltweite Bekanntheit erreichte, vor allem den Protagonisten zu verdanken, insbesondere Emil Jannings als Mephisto.

Nach dem Film bietet der engagierte Betreiber des Cinematograph Kino-Cafés, Mag. Georg Kügler, einen Blick in seinen Vorführraum an, in dem die ehrwürdigen, alten Geräte bedient werden.

Zum gediegenen Abschluss kann im angeschlossenen Café ein köstliches Gemüsesüppchen verzehrt werden, womit wir diesen "außerhäusigen" Kulturstammtisch gemütlich abschließen werden.

Wir sind überzeugt, dass wir die Gelegenheit, dieses Filmdokument zu sehen, unbedingt nützen sollten. Wir freuen uns auf den Besuch!

(Karin Cirtek/Anton Hochgatterer)



Anmeldung ab sofort bis 7. November 2023

bei Karin Cirtek, 0664/36 24 964 (WhatsApp bevorzugt!) oder karin.cirtek@aon.at

Kosten (inkl. Süppchen) pro Person: € 17.-

Einladung zum vorweihnachtlichen Treffen am Dienstag, 12. Dezember 2023, 15 Uhr

im KLAUS - Klublokal, Graben 11

Liebe Freunde!

Diesmal planen wir, zum beliebten Punsch eine kleine Lebkuchenköstlichkeit nach einem alten Rezept aus der Küche des Schlosses Feldegg zu zaubern. Dies geschieht in memoriam des kürzlich verstorbenen Schlossherrn von Feldegg, unseres Gründungsmitgliedes DI Georg Hanreich. Er war immer fröhlich dabei, hat auch gerne mitgesungen und war stets ein profunder Ideen- und Ratgeber.

Die Lebkuchengeschichte vom Schloss Feldegg werde ich Euch zu Gehör bringen, unsere liebe Meisterin der Zithertöne, BA Karin Gabauer, wird für zarte Unterstützung beim Singen sorgen und uns in der richtigen Tonart begleiten.

Auf zahlreichen Besuch freut sich der Vorstand des Kulturklubs KLAUS! (Karin Cirtek)



99

"Es treibt der Wind im Winterwalde die Flockenherde wie ein Hirt, und manche Tanne ahnt, wie balde sie fromm und lichterheilig wird. Und lauscht hinaus. Den weißen Wegen streckt sie die Zweige hin – bereit, und wehrt dem Wind und wächst entgegen der einen Nacht der Herrlichkeit."

Rainer Maria Rilke

Bild: Wolfgang Cirtek

Parlamentsbesuch 2 am Mittwoch, 13. Dezember 2023

Am 13. Dezember lädt KLAUS wieder zu einer Besichtigung des renovierten Parlamentes in Wien ein. Die Führung beginnt um 10:15, sie dauert ca. 50 Minuten. An diesem Tag ist Plenarsitzung, die Einteilung zum Zuhören wird für die 2 Gruppen erst dort getroffen.

NR-Abg. **Rosa Ecker** spendiert für jede/n Teilnehmer/in eine kleine Stärkung für Mittag (Wurst-/Käsesemmel mit Getränk). (Für sehr Hungrige gibt es noch die Vorfreude auf den Mostheurigen.)

Da heuer der 175. Jahrestag des Beginns der Österreichischen Revolution (1848) ist, konnten wir unser historisch sehr bewandertes Vorstandsmitglied Dr. Anton Hochgatterer wieder gewinnen, mit allen Interessierten von 13:00 – ca. 14:00 Uhr einen "Historischen Spaziergang" zu wichtigen Stätten der Revolution zu machen. Der Weg führt durch den Volksgarten, vorbei am kleinen Denkmal für die Gründung des "Ersten Demokratischen Frauenvereines" in die Herrengasse zum ehemaligen NÖ Landhaus - einem

Ausgangspunkt der Revolution – und in die Reitschulgasse zur

Eine kleine Vorinformation kann man bei Interesse finden unter: https://demokratiestiftung.at/maerzspaziergeng-auf-spuren-der-revolution-1848/

Gedenktafel an die erste Sitzung des Parlamentes dort.

Den **gemütlichen Abschluss** bildet ein Besuch beim Mostheurigen Distelberger, bei dem alle schon bei der Hinfahrt im Bus von der Jausenkarte, die ich Euch vorbereite, bestellen können. (Die Konsumation ist extra zu berappen.) (Karin Cirtek)



Buskosten pro Person: € 30.- (Die Teuerung ist leider auch hier merkbar)

Abfahrt: 6:30 Wels am Friedhofsparkplatz **7:00 Linz** Hbf, Reisebushaltestelle (ehem. ABC Stüberl)

Führung im Parlament: Historischer Spaziergang: 13:00 - 14:00 Uhr Abfahrt vom Parlament um 14:15 Uhr Distelberger 15:15 Uhr bis 17:00 Uhr **pünktlich!** Rückkehr Linz: ca. 19 Uhr, Wels: 19:30

Anmeldung ab sofort bis spätestens Freitag, 24. November 2023 bei Karin Cirtek, Tel: 0664/3624964 (WhatsApp erwünscht) oder karin.cirtek@aon.at

Bitte bei der Anmeldung unbedingt das Geburtsdatum angeben, es wird vom Parlament verlangt!!

Bilder: Rosa Ecker: Parlamentsdirektion / PHOTO SIMONIS, Anton Hochgatterer: Wolfgang Cirtek, Parlament: Rosa Kranewitter

Empfehlenswerte Veranstaltungen

Mi. 13.9.23, 19.30 Uhr Martinskirche Linz ABENDKLANG

Text- Musik-und Bilderzauber von Welf Ortbauer mit Rainer Falk(Gitarre), Liudmila Beladzed (Hackbrett), Yalin Chen (Flöte), Micha (Lieder) u.a.

Aus dem heurigen Winterprogramm des "Cinematograph - Kino wie damals" empfiehlt KLAUS allen Filmnostalgikern und Freuden des Stummfilms noch folgende Veranstaltungen:

Mi. 28.11. - So. 3.12. 2023 Der Golem, wie er in die Welt kam

Der höchst expressionistische deutsche Stummfilmstreifen aus dem Jahre 1920 beschäftigt sich mit der jüdischen Sage aus dem alten Prag, von der Erschaffung dieser Figur aus Lehm durch den berühmten Gelehrten Rabbi Löw.

Mi. 20. - So. 24. 12. 2023 Das fliegende Klassenzimmer

Die erste Verfilmung der berühmten Weihnachtsgeschichte von Erich Kästner aus dem Jahr 1954 – rechtzeitig zum kommenden Jubiläumsjahr (125. Geburtstag / 50. Todestag) – und zur Entspannung aus dem Weihnachtsstress auch für Familien empfohlen.

Mi. 31.1. - So. 4.2. 2024 Der zerbrochene Krug

Herrliche Verfilmung der berühmten Kleist-Komödie aus dem Jahre 1937 unter der Regie von G. Ucicky mit den unsterblichen Schauspielern Emil Jannings und Elisabeth Flickenschildt.

Informationen bei Mag. Georg Kügler CINEMATOGRAPH - Kino wie damals, Obere Donaulände 51, Telefon zu den Öffnungszeiten Mi - Sa ab 17.00 Uhr 0732/78 56 03 oder 0680 / 44 20 218.



"3 Seen - Traktorroas" durch das Ibmer Moor am 17. Juni 2023

Ganz gemütlich wurden wir 33 KLÄUSE von unserem bewährten Buschauffeur Alfred nach Ibm gebracht. Nach einem kleinen Schnapserl stiegen wir alle fröhlich auf die 2 Gefährte, gezogen von den Traktoren Mitzi und Anna und wir tuckerten los. Unterwegs mussten wir kurze Zeit fürchten, dass einer unserer Mitreisenden dem "fußläufigen Schwund" zum Opfer fallen würde, denn er entschloss sich mitten auf der Strecke, alleine den Weg per pedes zu bewältigen. Zum Glück nahm ihn ein Ortskundiger im Auto mit, sodass wir zum köstlichen Mittagessen im Seestüberl wieder vollzählig waren.

Ein weiterer Programmpunkt war die Besichtigung der alten Doppelkirche in Haigermoos.

Nach der Stärkung in einer Konditorei stiegen einige "Moorsuchende"

zum Holzöstersee hinab. Sie suchten auch entlang des Wanderweges leider vergebens ein Fleckchen Moor, wie es in Karins Heftchen beschrieben war.

Weil doch nicht alle unsere Erwartungen erfüllt wurden, schrieb Karin an den Chef der Traktorroas.

Bilder: Wolfgang Cirtek

Auszug aus der Rückmeldung an den Chef der "Traktorroas" Ralf Kreuzeder

33 Mitglieder des Kulturklubs KLAUS sind am 17. Juni 2023 mit großer Vorfreude nach Ibm zur "3 Seenreise" durch die Moorlandschaft des Innviertels gekommen.

Erwartungen etlicher Teilnehmer leider nicht erfüllt, Wünsche oder Vorschläge zur Verbesserung des Erlebnisgenusses sind ... Wichtig für Gäste: auf jedem Anhänger ein (stimmgewaltiger) Ortskundiger, zumindest Hinweis auf die Seen, wo sie kurz zu sehen sind ... auf allen Anhängern sollte hörbar über Geschichte, Wirtschaft (Torfstechen) und Natur erzählt werden ... ev. über Audiosystem ... gewünscht war ein Halt direkt an einem See, ein Fleckchen echtes Moor ... Treppelweg am Holzöstersee war trocken und waldig ...

Kirchenführung war auch für die vorne Sitzenden kaum zu verstehen ... Aussagen waren wenig von baulicher Sachlichkeit geprägt ... ein Infoblatt für die Teilnehmer sinnvoller ...

Berührend war der rücksichtsvolle Umgang mit einigen älteren Teilnehmer/innen, die trotz Geheinschränkung die Fahrt vergnügt miterleben konnten. Dafür besten Dank!

Karin Cirtek (Vizepräsidentin des KLAUS)

Kulturstammtisch Leipzig/Frankfurt 1848 am 20. Juni 2023

Im Vorfeld zu diesem Kulturstammtisch, welcher der Vorbereitung der unter dem Zeichen der Erinnerung an "175 Jahre Deutsche Revolutionen" geplanten Reise nach Leipzig und Frankfurt dienen sollte, machten sich die beiden Verantwortlichen Gedanken, wie man in kurzer Zeit Besuchern mit möglicherweise unterschiedlichem Wissensstand das Reisethema näherbringen könne.

Die Lösung wurde schließlich in der Präsentation eines etwa 45 Minuten dauernden Filmes aus der ZDF-Serie "Die Deutschen" mit dem Titel "Robert Blum und die Revolution" gefunden. In diesem Beitrag wurden in einprägsamer Art die wichtigsten Stationen eines bedeutenden Revolutionärs aus der damaligen Fraktion der "Demokraten" von seinem politischen Wirken und Aufstieg in der Leipziger Bürgerschaft über seine Tätigkeit als Abgeordneter in der Frankfurter Paulskirchenversammlung sowie seine Rolle als Emissär der Deutschen Nationalversammlung in Wien bis zu seinem gewaltsamen Tod im Rahmen der Niederschlagung der Wiener Oktoberrevolution dargestellt.

Somit konnte zur Vorbereitung der geplanten Reise auch bildlich die Verbindung zwischen den Stationen Leipzig und Frankfurt einerseits, Deutschland und Österreich andererseits, hergestellt werden. Im Anschluss an die Filmvorführung gab unser Präsident Guntram Kleinhanns noch einige zusätzliche Erläuterungen zur Bedeutung der Revolution vor 175 Jahren als Beginn nationaler Einigungsbestrebungen, welche bis in die Gegenwart nachwirken. Auch das geplante Reiseprogramm wurde nochmals dargestellt.





Bilder: Wolfgang Cirtek

Festspektakel Landshuter Hochzeit am Sonntag, 9. Juli 2023

"Himmel Landshut, Tausend Landshut, Hallo!"

So hallte es knappe 2 Stunden durch die wunderschöne Stadt Landshut. 35 Kläuse folgten fasziniert und begeistert dem Spektakel des Hochzeitszuges.

In brütender Hitze zeigten Gaukler, Tänzer, Fahnenschwinger und Artisten ihre Kunststücke in den sicher sehr warmen, originalgetreu nachgeschneiderten Kostümen aus dem Mittelalter. Hunderte Musikanten, Edelleute, Wachen, Standartenträger und Gefolgsleute, Bürger, fahrendes Volk und Soldaten jubelten nicht dem Brautpaar, sondern den Besuchern zu. Hut ab vor der Ausdauer!

Die 2500 Mitwirkenden, darunter hunderte Kinder, waren streng nach Überlieferung gekleidet. Selbst die Harnische sind aus Metall gefertigt. Auch der Jubelruf. "Himmel Landshut, Tausend Landshut, Hallo!" ist genauso authentisch

Wir waren Teil der 10.000 Zuschauer. Wie allerdings muss es 1475 zugegangen sein, als in dem Ort mit 10.000 Einwohnern rund 10.000 Hochzeitsgäste zu Besuch waren und versorgt werden mussten.

Für alle, die heuer nicht dabei sein konnten: In 4 Jahren, 2027, gibt es das nächste Hochzeitsspektakel. Man sollte es mindestens einmal gesehen haben. (Christine Baumgartner)





Bilder: Fotocredit "Bezahlt wird nicht!": Reinhard Winkler

Theater Spectacel Wilhering am 28. Juli 2023

Am herrlich lauen Abend konnten wir das Theater Spectacel unter dem Motto "Bezahlt wird nicht" erleben und genießen.

Die Peinlichkeiten und Gewissensbisse im Anschluss an einen illegalen "Einkauf" wurden mit großem Verwirrspiel und Situationskomik dargestellt, wobei Parallelen zur Gegenwart gezogen wurden.

Dank an Herrn Joachim Rathke, der auch diesmal zuvorkommend und hilfsbereit bei der Bestellung der Eintrittskarten geholfen hat. Klaus sponserte die Karten im kleinen Ausmaß.

Es war wieder ein gelungener und heiterer Abend in Wilhering.

Die "KLÄUSE" freuen sich schon auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr.

(Dagmar Braunbock)



Bild: Doris Heinze

Der "Oberklaus" und sein Vorstands-Team





Dipl. Ing. Arch. Günther Kleinhanns (Guntram)

Präsident

Geboren bin ich 1943 in Wien (nicht im berühmten Stephansdom, wie einmal meine kleinen Cousinen in München vermeinten), Schulzeit in Linz, schlagende Mittelschulverbindung, Studium der Architektur an der Technik in Wien, Fach: Kunstgeschichte und Denkmalpflege, akad. korporiert, Turnverein in Linz und UTA an der Uni Wien, Beamter für Denkmalschutz und -pflege.

Verheiratet, vier Kinder, fünf Enkel.

In zahlreichen Burg-, Heimat- und Kulturvereinen, Landes- und Gemeinde-Beiräten und Ausschüssen tätig, auch im Zülow-Kunstverein und KLAUS-Präsident.

Christine Baumgartner

Stellvertreterin des Präsidenten

Nach meinem Pensionsantritt (2017) als Lehrerin an der Neuen Mittelschule Neumarkt i. M. fand ich ein neues Betätigungsfeld im KLAUS. Ich wurde im Verein liebevoll und mit offenen Armen aufgenommen und fand hier wunderbare Freundschaften und eine neue "Heimat".

Es macht mir enorm viel Spaß, mitzuarbeiten im KLAUS, Reisen zu organisieren und die Homepage zu warten. Es ist immer erfüllend zu sehen, mit welcher Freude und Dankbarkeit die diversen Veranstaltungen besucht werden.

Außerdem verbringe ich viel Zeit mit meiner Familie, vor allem mit meinen drei kleinen Enkelkindern.





Karin Cirtek

Stellvertreterin des Präsidenten

In Linz bin ich 1946 geboren, wohne in Krenglbach, bin seit 54 Jahren verheiratet, Mutter von vier erwachsenen Kindern und Großmutter dreier Enkelsöhne. Bis zur Pensionierung war ich Volks- und Sonderschullehrerin für Blinde und Sehbehinderte.

Nach der Ausbildung in Wien, Graz und Würzburg war ich ab 1972 in OÖ im Lehrberuf tätig. Mit Begeisterung wirke ich seit Mitte 2001 engagiert im Vorstand des KLAUS mit. Mir ist wichtig, kulturelle Schätze und auch "Kleinode" unserer Heimat für viele Menschen präsent zu halten. Ich reise auch gerne mit KLAUS zu kulturellen Stätten anderer Länder, die mit unserer Geschichte verbunden sind.

Rosa Kranewitter Schriftführerin

Ich bin eine echte Mühlviertlerin und wohne in Wartberg ob der Aist.

Bin an sehr Vielem interessiert und gerne in meinem Garten und in der Natur, gehe wandern, in die Berge und mache gerne Reisen.

Mein liebstes Hobby ist Malen, wodurch ich auch zum Klub Austria Superior gekommen bin. Ich wurde zu einer Vernissage eingeladen, bei der ich meine Aquarellbilder vom schönen Österreich präsentierte. Nachdem ich ein paar Veranstaltungen besucht hatte, wurde ich gefragt, ob ich dem Klub beitreten möchte, was ich gerne tat, weil ich mich in dieser Gruppe wohl fühlte. Seit Jänner 2022 bin ich im Vorstand als Schriftführerin.





Dipl. Ing. Alois Duschlbauer

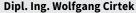
Stellvertreter der Schriftführerin

Geboren 1949 im Ort Zulissen, Gemeinde Rainbach bei Freistadt.

Acht Jahre einklassige Volksschule im Geburtsort. Matura an der "Höheren Landwirtschaftlichen Bundeslehranstalt Francisco-Josephinum" in Wieselburg, NÖ. Studium Lebensmittel-und Biotechnologie in Wien (BOKU). Ferienjobs in England, Kanada und mehrmals in Schweden.

Berufliche Tätigkeiten mit Brot, Backwaren und Backhilfsstoffen. Daneben Stabführer der Blasmusikkapelle, Jagd und Verfassen von Gedichten in Mundart und Schriftsprache. Wohnhaft in der Dichterstrasse in Eggendorf im Traunkreis.

Wollimate in der bienterstrasse in Eggendorrini fradin



Finanzreferent

Geboren 1946 in Hamburg, aufgewachsen in Vorarlberg, Studium an der BOKU in Wien. 1973 bis 2006 als Angestellter überwiegend im Wasserkraftwerksbau in Linz tätig.

2007 bis 2021 Ziviltechnikerkanzlei und Gewerbebetrieb als Fotograf in Krenglbach. Verheiratet seit 1969 und Vater von vier Kindern.

Diverse Vereinstätigkeiten im Bildungsbereich, bei einem Fotoklub, in einer Fotoschule und im Österreichischen Alpenverein.

Seit Juni 2021 im Vorstand des Klub Austria Superior als Finanzreferent.

Hobbies: Fotografie, Reisen und Bergsteigen.



Bild Wolfgang Cirtek: Karin Cirtek, Bild Jan Ackermeier: Privat, alle restlichen Bilder: Wolfgang Cirtek



Mag. Martina Grabmayr

Stellvertreterin des Finanzreferenten

Ich bin am 21.02.1961 in Linz geboren. Nach meiner juristischen Ausbildung habe ich mich hauptsächlich um meine Kinder gekümmert. Im Lauf der Zeit und speziell nach 2015 begann ich, mich politisch zu interessieren. So kam ich auch zu KLAUS.

Ich engagiere mich dort besonders als Stellvertreterin des Finanzreferenten für die Buchhaltung und das Finanzwesen.

Zurzeit arbeite ich - trotz Pensionierung - für einige Wochenstunden an einem Wohnungslosen-Projekt der Caritas mit.

Mag. Jan Ackermeier

Beirat Geboren 1978 im fernen Lippe-Detmold verschlug es mich zum Studium der Politikwissenschaft nach Wien,

nachdem ich nach dem Abitur acht Dienstjahre als Offizier in der Bundeswehr gedient hatte. In der Bundeshauptstadt fand ich im Parlament und im Journalismus dann während des Studiums und darüber hinaus Arbeit und meine zukünftige Frau Christine – eine gebürtige Linzerin.

Seit Februar 2016 lebe und arbeite ich mit meiner Familie (eine 5jährige Tochter Hermine) in Linz. In meiner Freizeit spiele ich als meine persönliche Integrationsleistung Steirische Harmonika, gehe Jagen und interessiere mich für Forstwirtschaft, Geschichte und meine nicht wenigen Bücher.



Beirätin

Dagmar Braunbock Geboren Im Oktober 1944 in Marburg an der Drau.

Nach der Flucht meiner Eltern landeten wir in Linz. Hier besuchte ich Volks- und Hauptschule und arbeitete als kaufm. Angestellte bei der Oberbank.

Turnen und Musik sind meine große Leidenschaft.

KLAUS und seine interessanten Veranstaltungen sind immer eine Wohltat in dieser hektischen Zeit.



Dr. Anton Hochgatterer

Geboren 1953, wohnhaft in Leonding; nach dem Studium in Salzburg mit Schwerpunkt Geographie trat ich in das renommierte Linzer Reisebüro Raml ein und war dort (bzw. im Nachfolgebetrieb sabtours) bis zum Pensionsantritt 2019 als Planer und Produzent für Gruppenreisen mit Bus und Flugzeug tätig.

Die beruflichen Erfahrungen bringe ich nunmehr in Form von Reiseideen und deren Durchführung in das Vereinsprogramm des KLAUS ein.



Beirätin

Irmhild Hofer

Vor etlichen Jahren in Steyr geboren, ein paar Kilometer südlicher in einem Arzthaushalt auf einem Bauernhof

Die Schulzeit im Ennstal "abgearbeitet", Berufsausbildung in Linz (Radiologietechnologin), seither Berufsausübung immer in Linz (ein sehr kurzer beruflicher Zwischenstopp war in Wien). Mit KLAUS im Jahr 2001 in Kontakt gekommen, da mein Vater damals Mitglied war, 2009 in den Vorstand kooptiert, nach der Wahl Beirätin und seither eng mit KLAUS "verbandelt". Und seit kurzem Wiedereinstieg in meinen erlernten Beruf auf Teilzeitbasis.



Geboren am 8. Dezember 1955 in Gmunden. Mit 7 Jahren bin ich nach Linz übersiedelt. Habe hier meine ganze Schulzeit verbracht. Meine Hobbies: Kunst Geschichte Musik und Kräuterkunde. Durch unseren jetzigen Präsidenten bin ich zum KLAUS gekommen. Gedankenaustausch unter Gleichgesinnten ist mir ein Anliegen.

Beirätin



Impressum: "KLAUS informiert" Vereinsmitteilungen des Klub Austria Superior Linz Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: Klub Austria Superior,

Homepage: www.klubaustriasuperior.at

Anschrift: KLAUS Klub Austria Superior, 4020 Linz, Graben 11, ZVR-Zahl: 549373624 E-Mail: klubaustriasuperior@aon.at, Telefonnummer: 0664/36 24 964 (Karin Cirtek) Bitte keine Veranstaltungs-Anmeldungen per E-Mail an das KLAUS-Büro, sondern an die jeweils für die Veranstaltung verantwortliche Person oder Stelle.

Für den Inhalt verantwortlich: DI Günther Kleinhanns

Redaktion: Karin Cirtek, 0664/36 24 964

Titelbild: Wolfgang Cirtek

Bilder: Falls nicht anders gekennzeichnet, von den Vereinsmitgliedern privat

Grafik, Layout und Reinzeichnung: Elfriede Abt, www.ea-design.at

Druck: Der Druckpartner e.U., www.druckpartner.at

Die Vereinsmitteilungen erscheinen 4-6 mal im Jahr und werden kostenlos an die Mitglieder abgegeben. Für namentlich gekennzeichnete Beiträge sind nur die Autoren verantwortlich. Der Inhalt gibt nicht zwangsläufig die Meinung der Redaktion wieder. Mit der Teilnahme an unseren Veranstaltungen erklären die Teilnehmer ihr Einverständnis, dass ihre fotografischen Abbildungen in unserer Klubzeitung und in unserer Homepage öffentlich dargestellt werden.

